



Gute Arbeit und Digitalisierung

Weiterbildung in der IT-Branche



Inhalt

- Erläuterungen zur Untersuchung
- Ergebnisse
- Schlussfolgerung



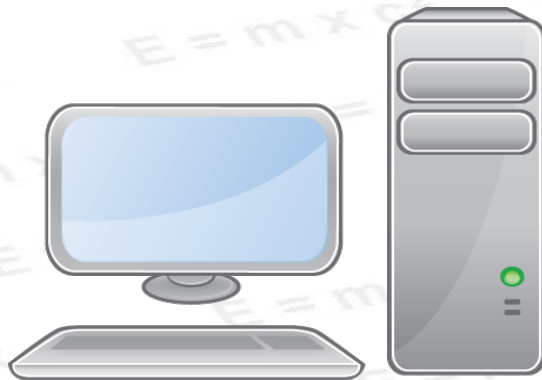
- **Untersuchung wurde von der HBS durchgeführt**
(*Projekt Weiterbildung in der IT-Branche*)
- **Unternehmen wurden in 4 Kategorien aufgeteilt**
(*größere Unternehmen, Allrounder, spezialisierte Softwareentwicklungsunternehmen sowie Nischenfirmen*)
- **befragt worden Geschäftsführer, Personaler und Fachkräfte**
- **Auswertung von Posts im IT-Netzwerk**



- Weiterbildung (HR Arbeit) ist in das operative Geschäft integriert
- Qualifizierung ist ein Teil von Innovationsarbeit
- Wissenserwerb geschieht via learning by doing
- Azubis werden als vollwertige MA betrachtet
- Unternehmen sind sehr wählerisch bei der Einstellung von neuen Mitarbeitern, da nicht in Weiterbildung investiert werden soll



- Es gibt oft Streitigkeiten darüber, was an Qualifizierung notwendig ist
- Qualifizierung muss sich an der Geschäftsstrategie orientieren





Größere Unternehmen

- Verantwortung für Entwicklungsmöglichkeiten liegt bei Team-/Projektleitern
- es gibt TV´n, BV´n sowie betriebl. Regeln
- Budgets je Abteilung (Arbeitsteilung)
- Mitarbeiter sind in der Eigenverantwortung

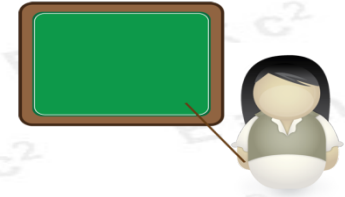
Allrounder-Unternehmen

- es sehr breit gefächerten Bedarf
- Verantwortung für Weiterbildung wird bei den Beschäftigten individuell gesehen
- bei neuen Produkten werden eigene Mitarbeiter wie auch Kunden geschult, was die Kosten senkt





Software Entwicklungsfirmen



- da eine maßgeschneiderte Entwicklung stattfindet, existieren keine passenden Schulungen
- just-in-time interne Schulungsangebote
- wichtiger als Schulungen sind der Austausch in Foren für das know-how in der Firma



Nischenfirmen

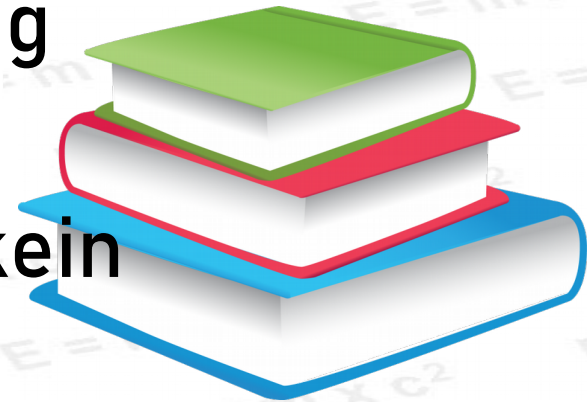
- kompensieren fehlendes Wissen durch Selbstlernphasen ihrer Mitarbeiter
- es gibt selten formale Maßnahmen





Schlussfolgerungen

- Unabhängig vom Unternehmen ist jede/r für seine individuelle Qualifizierung verantwortlich
- Budgets sind oft knapp, daher kein Gießkannenprinzip
- Qualifizierung ist oft sehr speziell





Schlussfolgerungen

- Foren, Workshops, Zertifizierungen, Meetings, Moocs, agiles Vorgehen nach Scrum
- Weiterbildung wird für jede/n wichtiger
- wir als Gewerkschaften und BR´n müssen verbindliche Regelungen vorantreiben
- gen. Weiterbildung ist Wertschätzung



Schlussfolgerungen

- Es besteht die Schwierigkeit festzustellen, welche Qualifikationen in Zukunft benötigt werden
- ein Bildungsteilzeitgesetz muss her

